Das war das Baucamp "Hinterbergermühle - Koaserin" 2020

© Naturschutzbund OÖ.

Von Mitte bis Ende August verbrachten acht ehrenamtliche TeilnehmerInnen im Rahmen eines Baucamp von IBO Austria (Internationaler Bauorden Österreich) und dem Naturschutzbund OÖ zwei Wochen am Rande des Naturschutzgebiets Koaserin bei Peuerbach.

Vielerlei Arbeiten wurden erledigt: Erste Schritte für die Sanierung der Hinterberger Mühle, im Besitz des Naturschutzbundes, wurden getätigt.

Die kleine, alten Mühle aus der Biedermeierzeit soll einmal Treffpunkt für Ruhesuchende, Ausgangspunkt für Wanderungen und Führungen oder auch nur stille Klause für Menschen sein, die in unserer hektischen Zeit die Stille suchen. Außerdem soll ein kleines Natur- und Kulturinformationszentrum eingerichtet werden.

Im und um das Schutzgebiet sowie bei der Naturerlebnisinsel wurden die Wege ausgeschnitten und gemäht sowie Stege repariert.

Aber auch das Erleben kam nicht zu kurz: Am Programm stand ein Besuch in der Furthmühle in Pram sowie beim Künstler-Ehepaar Manfred und Billa Hebenstreit, die am Rande des Naturschutzgebietes ihr Atelier haben, sowie Ausflüge ins Leithental und ins Pesenbachtal.

Es wird noch ein paar Jahre dauern bis die schöne Mühle im alten Glanz erstrahlt und als kleines Natur- und Kulturinformationszentrum eingerichtet ist. Sponsoren und HelferInnen sind auch bei späteren Aktionen mehr als erwünscht. Nähere Infos finden Sie hier.

Das Baucamp in der Hinterbergermühle - Koaserin fand in Zusammenarbeit mit dem IBO Austria statt.